



DHL und Debenhams unterzeichnen 113 Millionen Pfund-Vertrag

- **Britischer Warenhauskonzern verlängert Partnerschaft bis 2012**
- **Kostensenkung und verringerter CO2-Ausstoß als Kernelemente**
- **Zwischen 500 und 750 Lieferungen pro Woche an 157 Filialen**

Bonn, 18. Januar 2010: DHL Supply Chain und die renommierte britische Einzelhandelskette Debenhams haben soeben ihre zwölfjährige Partnerschaft um drei Jahre bis 2012 verlängert. Im Rahmen des mit rund 113 Millionen Pfund dotierten Vertrags erweitert DHL das Dienstleistungsangebot für Debenhams auf dem Gebiet der Mode- und Textillogistik. Über 120 Millionen Versandeinheiten unterschiedlicher Marktsegmente wickelt DHL jährlich für Debenhams ab, angefangen von Bekleidungsartikeln über Körperpflegeprodukte, Haushaltsgüter, Bett- und Tischwäsche bis hin zu Schmuckwaren. DHL ist zuständig für die gesamte Lagerhaltung sowie die Belieferung der 157 Filialen in Großbritannien und Irland.

„Unsere Partnerschaft mit Debenhams hat sich bereits seit über einem Jahrzehnt bewährt. In dieser gemeinsamen Zeit haben wir eine der effizientesten Lösungen in einem anspruchsvollen und dynamischen Markt entwickelt. Nicht zuletzt aus diesem Grund hat Debenhams uns erneut das Vertrauen ausgesprochen. Für beide Unternehmen bieten sich auch weiterhin vielfältige Möglichkeiten“, ist Paul Richardson, Geschäftsführer des Bereichs DHL Supply Chain Fashion UK, überzeugt.

DHL betreibt die drei Distributionszentren von Debenhams in Großbritannien sowie drei weitere externe Lager. Das Dienstleistungsangebot reicht dabei von der Beschaffung der Ware über den Umschlag vorkommissionierter Sendungen bis hin zur Belieferung der einzelnen Filialen. Aufgrund der besonderen Herausforderungen im Einzelhandel hat Debenhams in Zusammenarbeit mit DHL während eines zweijährigen Kostensenkungsprogramms alle internen Prozesse auf den Prüfstand gestellt, betriebliche Abläufe verbessert und Kommissionierungsverfahren rationalisiert. Wachstumssteigerungen und signifikante Kosteneinsparungen waren das Resultat.



Debenhams konnte die Stückkosten seit dem Jahr 2006/2007 um mehr als 10 Prozent senken und gleichzeitig den Inflationsdruck in ausgabeintensiven Bereichen, wie beim Kraftstoff- und Energieverbrauch, eingrenzen.

Über die Kostensenkungen hinaus konnte DHL auch die Umweltbelastungen der Einzelhandelskette deutlich reduzieren. Durch die Einführung übergroßer Anhänger, so genannter Super Cube Trailer, und Doppeldeckauflieger, die mittels Hubdecks ihre Ladekapazität um bis zu 47 Prozent erhöhen können, wurden beim Transport knapp 800.000 Kilometer eingespart und der Kraftstoffverbrauch um rund 200.000 Liter gesenkt – und das bei kontinuierlicher Erweiterung des Filialnetzes. Außerdem nutzt DHL seit 2006 Fahrzeuge mit der neuen Euro-5-Norm, wodurch der CO₂-Ausstoß im Jahresvergleich um über 500 Tonnen verringert werden konnte.

Kontakt für Journalistenfragen:

DHL

Konzernpressestelle

Sabine Hartmann

Tel.: +49 (0)228 182-99 44

E-Mail: pressestelle@deutschepost.de

DHL – The Logistics company for the world

DHL ist Marktführer in der internationalen Logistikindustrie und „The Logistics company for the world“. Grundlage bildet die Kompetenz von DHL im grenzüberschreitenden Expressgeschäft, bei Luft- und Seefracht, im Straßen- und Schienentransport, in der Kontraktlogistik und beim internationalen Briefverkehr. Mit einem globalen Netzwerk und lokalem Know-how sowie dem Bekenntnis zu Serviceorientierung und Qualität bieten rund 300.000 DHL-Mitarbeiter in über 220 Ländern und Territorien einzigartige, innovative und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Lösungen. Das Unternehmen übernimmt gesellschaftliche Verantwortung durch seine Programme zum Klimaschutz, beim Katastrophenmanagement und in der Bildungsförderung.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL. Die Gruppe erzielte 2008 einen Umsatz von mehr als 54 Milliarden Euro.